

# Themenliste GN Rheingau



GN	Jahr	Ort	Schwerpunktthema	Referat 1	Referat 2	Referat 3	Referat 4	Exkursion
	2020							
GN östl. Taunus + GN Vordertaunus + GN Rheingau	2019	Wiesbaden	Steinkrebse in Fließgewässern – Lebensraumsprüche, Verbreitung, Gefährdung und Schutzmaßnahmen	Lebensraumsprüche, Konzeption und Wirksamkeit von Krebsperren als Schutzmaßnahme für heimische Flusskrebse	Management und Schutzmaßnahmen für Steinkrebse in hessischen Fließgewässern	Versuch eines Monitorings invasiver Flusskrebse an einem Benthos-Pass in Walluf	Vorsorgende Schutzmaßnahmen im Rahmen der Gewässerunterhaltung und bauliche Umsetzung von Renaturierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen	Evtl. Exkursion zur Gewässerstrecken mit Steinkrebsvorkommen und möglichen Schutzmaßnahmen oder praktische Übungen zum Schutzsprühe
GN östl. Taunus + GN Vordertaunus + GN Rheingau	2018	Gemeinde Walluf	Benthos-Pass im Mündungsbereich der Walluf und Umgestaltung der Rheinufers	Umgestaltung des Rheinufers bei Walluf	Benthos-Pass – eine innovative Möglichkeit zur Wiederherstellung einer rauen Sohle unter Brückendurchlässen	Auswertung der Datenbanken zum Gewässer- und Straßennetz – Welche Straßenkreuzungen sind gemäß EU-WRRL nicht linear durchgängig?	Der neue WRRL-Viewer – ein Instrument zur Ermittlung von Querbauwerken sowie Flächen an Gewässern	Exkursion zur Walluf im Mündungsbereich zum Rhein, ggf. Demonstration einer Maßnahme zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an einem Absturz in der Walluf durch eine geschüttete/gesetzte Sohlengleite
GN östl. Taunus + GN Vordertaunus + GN Rheingau	2017	Hofheim, Main-Taunus-Kreis	Mindestwasserführung und ökologisch verträgliche Wasserentnahmen an Fließgewässern	Einführung und gesetzliche Vorgaben: Eigentümer- und Anliegergebrauch	Neue Regelung zur Ermittlung der Mindestwasserführung in Ausleitungsstrecken hessischer Fließgewässer	Methoden und Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässersituation bei Niedrigwasser am Wickerbach	Viehtränken an Fließgewässern	Exkursion zu verschiedenen Gewässerabschnitten am Wickerbach
GN östl. Taunus + GN Vordertaunus + GN Rheingau	2016	Wiesbaden	Betrieb, Sicherheit und Unterhaltung von Stauanlagen	Anforderungen an den Betrieb und die Unterhaltung von kleinen und mittleren Stauanlagen – Sicherheitsprüfung, Zuständigkeiten, Ökologie, etc.	Aufgabenspektrum und Verantwortlichkeiten eines Betriebsleiters an Hochwasserrückhaltebecken	Erfahrungsaustausch Betrieb von Hochwasserrückhaltebecken in Baden-Württemberg Fortbildungskonzept für die Sicherheit 12:30t von über 750 Hochwasserrückhaltebecken		
GN östl. Taunus + GN Vordertaunus + GN Rheingau	2015	Bad Homburg vor der Höhe	Gewässerentwicklung in urbanen Gebieten	Ökologische Mindestanforderungen an die Umgestaltung von Fließgewässern in bebauten Gebieten	Renaturierung und Verlegung des Dornbaches im Stadtgebiet Bad Homburg v. d. H. – Planung, Umsetzung und bautechnische Aspekte	Erfahrung bei der Umsetzung von Maßnahmen zu Gewässerrenaturierung in städtischen Bereichen: Flächenbereitstellung, Finanzierung etc.	Grundsätze zur Förderung von Renaturierungen an Fließgewässern in bebauten Gebieten in Hessen	Exkursion zu verschiedenen Gewässerabschnitten im Stadtgebiet von Bad Homburg v. d. H.
GN östl. Taunus + GN Vordertaunus + GN Rheingau	2014	Burg Eppstein	Gewässerberatung für unterhaltungspflichtige Kommunen	Gewässerberatung am Beispiel eines Gewässerentwicklungskonzeptes an der Walluf für die Kommunen Schlangenbad, Eltville und Walluf	Erfahrungen der Gemeinde Schlangenbad mit den Gewässerberatung zur Umsetzung der WRRL in Hessen	Synergien bei der Umsetzung naturschutzfachlicher Maßnahmen in FFH-Gebieten mit den Zielen der WRRL	Umbau der Wehres Forellenhof am Dattelbach in Eppstein-Ehlhausen	Exkursion zu umgestalteten Wehr Forellenhof am Dattelbach in Ehlhausen
GN östl. Taunus + GN Vordertaunus + GN Rheingau	2013	Idstein-Walsdorf	Renaturierung des Emsbaches in Idstein	Flurbereinigung als Mittel zur Umsetzung von Renaturierungsmaßnahmen im Rahmen der WRRL am Beispiele des Emsbaches	Planung und Baubegleitung der Renaturierungsmaßnahmen am Emsbach – Erfahrungen aus Sicht des Planers	Erfahrungen bei der Umsetzung der Renaturierungsmaßnahmen am Emsbach aus Sicht der unterhaltungspflichtigen Kommune		Exkursion zu verschiedenen Abschnitten des renaturierten Emsbaches in der Gemarkung der Stadt Idstein
	2012							
GN Rheingau + GN Vordertaunus + GN östl. Taunus	2011	Eschborn	Beispiele für die Umsetzungsplanung zur WRRL in den hessischen Kommunen und Verbänden – Von der geplanten Maßnahme über ein Programm zum Projekt	Umsetzungsplanung gemäß WRRL am Eschbachsystem in Bad Homburg v. d. H. – Besondere Aspekte und Problemstellung in städtischen Gebieten	Städteübergreifende Umsetzung des Maßnahmenprogramms der WRRL am Westerbach durch die Städte Kronberg und Eschborn	Exkursion zum Westerbach in Eschborn: geplante und umgesetzte Maßnahmen Abschlussbesprechung	Wichtige Aspekte bei der Umsetzungsplanung aus Sicht der Behörden	Exkursion zum Westerbach in Eschborn: geplante und umgesetzte Maßnahmen
GN Rheingau + GN Vordertaunus + GN östl. Taunus	2010	Wiesbaden	Schaffung der ökologischen Durchgängigkeit im Rahmen der Gewässerunterhaltung als Beitrag zur Umsetzung der EU-WRRL	Warum müssen unsere Gewässer durchgängig sein?	Welche Typen von Querbauwerken gibt es und welche Auswirkungen haben sie auf Morphologie, Hydrologie und Ökologie?	Beispiele zur Wiederherstellung der linearen Durchgängigkeit durch Unterhaltungsmaßnahmen.	Maßnahmenprogramm zur Wiederherstellung der linearen Durchgängigkeit im Rheingau, östl. Taunus und Vordertaunus	Unterhaltungsmaßnahmen zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit
GN Rheingau + GN Vordertaunus + GN östl. Taunus	2009	Hofheim	Durchgängigkeit und Strukturverbesserung in Ortslagen	Gewässerentwicklung in Ortslagen – Mindestanforderungen aus ökologischer Sicht	Beispielhafte Maßnahmen zur Strukturverbesserung von Gewässern in Ortslagen			Exkursion zum Schwarzbach in Kriftel

GN	Jahr	Ort	Schwerpunktthema	Referat 1	Referat 2	Referat 3	Referat 4	Exkursion
GN Rheingau + GN Vordertaunus + GN östl. Taunus	2008	Hofheim	Bedeutung von Gewässerschauen in der Gewässerunterhaltung	Anforderungen durch das Hessische Wassergesetz (HWG) und die EU-WRRL an die Gewässerunterhaltungspflichtigen	Beispielhafte Konzeption und Durchführung einer Gewässerschau gemäß den Anforderungen an eine nachhaltige und moderne Gewässerunterhaltung	Erfahrungen bei der Durchführung von Gewässerschauen und der Umsetzung der Protokolle aus Sicht eines Unterhaltungspflichtigen (Unterhaltungsverband)		Beispielhafte Durchführung einer Gewässerschau an einer Gewässerstrecke
GN Rheingau + GN Vordertaunus + GN östl. Taunus	2007	Hofheim	Bedeutung von Gewässerschauen in der Gewässerunterhaltung	Anforderungen durch das Hessische Wassergesetz (HWG) und die EU-WRRL an die Gewässerunterhaltungspflichtigen	Beispielhafte Konzeption und Durchführung einer Gewässerschau gemäß den Anforderungen an eine nachhaltige und moderne Gewässerunterhaltung	Erfahrungen bei der Durchführung von Gewässerschauen und der Umsetzung der Protokolle aus Sicht eines Unterhaltungspflichtigen (Unterhaltungsverband)		Beispielhafte Durchführung einer Gewässerschau an einer Gewässerstrecke
	2006							
GN Rheingau + GN Vordertaunus + GN östl. Taunus	2005	Usingen	Erlensterben an Fließgewässern	Was ist Erlensterben?	Untersuchungen zum Erlensterben in Hesse	Unterhaltung befallener Gewässerstrecken		Exkursion zu einer Gewässerstrecke mit an Phytophthora erkrankten Erlenbeständen -typische Symptome und Maßnahmen
	2004							
GN Rheingau	2003	Lorch	Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit an der Wisper	Warum müssen unsere Fließgewässer für Fische und Kleinlebewesen durchwanderbar sein? Wanderhindernisse und Lösungsansätze	Wiederansiedlungsprojekt des atlantischen Lachses in der Wisper	Planung und Ausführung von beispielhaften Umbaumaßnahmen an Wanderhindernissen in der Wisper.	Einfache und kostengünstige Maßnahmen zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit bei kleinen Wehren und Sohlabstürzen	Maßnahmen zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit an der Wisper: Walzenmühle und Wehr Flach
GN Rheingau	2002	Schlangenbad	Ufergehölzpflege für Gewässer II. und III. Ordnung	Funktionen von Ufergehölzen	Rechtliche Vorgaben zur Gehölzpflege an Fließgewässern sowie Fördergrundsätze zum Erwerb von Uferandstreifen	Anlässe und Ziele von beispielhaften Gehölzpflegemaßnahmen		Begehung von Gewässerstrecken, Demonstration einer Gehölzpflegemaßnahmen/Gewässernetzentwicklungsmaßnahme
GN Rheingau + GN Vordertaunus + GN östl. Taunus	2001	Wiesbaden	Praktischer Nutzen und Anwendung der Gewässerstrukturgütekarte und des Gewässerstrukturgüte-Informationssystems GESIS	Die Gewässerstrukturgüte-kartierung in Hessen	Anwendung der Gewässerstrukturgütekartierung via Intranet am PC: Praktische Beispiele mit Demonstrationen	<b>PC-Übung (Teil 1):</b> „Selbstständiges Üben“	<b>PC-Übung (Teil 2):</b> „Übungsaufgaben“	Begehung von Gewässerstrecken anhand vorliegender Gewässerstrukturgütekarten mit Besprechung der Übungsaufgaben vor Ort
	2000							
	1999							
GN Rheingau + GN Taunus/Lahn + GN Westerwald/Lahn	1998	Taunusstein	Sohlenerosion und deren Behebung im Rheingau und Taunus	Tiefenerodierte Gewässer im Rheingau-Taunus: fotografische Bestandsaufnahme	Unterlassene Gewässerunterhaltung und Konsequenzen für die Gewässerentwicklung: Erfahrungen mit dem Problemfeld Sohlenerosion an typischen Mittelgebirgsbächen	Problemlösungen bei fortschreitender Tiefenerosion anhand einiger Beispiele		Die Aar bei Taunusstein und der Josbach bei Niedenhausen
GN Rheingau	1997	Eitville	Naturnahe Gewässerunterhaltung im Rheingau	Gewässer-Nachbarschaften in Hessen und Rheinland-Pfalz: Organisation und Gründung der GN Rheingau	Zeitgemäße Gewässerunterhaltung- Rechtliche Rahmenbedingungen, Grenzen und Möglichkeiten	Der Lebensraum Fließgewässer im Blickwinkel einer ökologischen Gewässerunterhaltung und- pflege		Exkursion